Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Frauenkleidung und Frauenkultur

Deutscher Verband für Verbesserung der Frauenkleidung

Karlsruhe, 6.1910 - 10.1914; 12.1916

Nr. 9

urn:nbn:de:bsz:31-107152

Visual Library

Prym's Zukunft Druckknopf

die Weltmarke

Der vollkommenste, der zuverlässigste Taillenverschluss der Gegenwart und Zukunft.

Bitte bei Ankauf ja zu beachten, dass jeder echte Zukunft Druckknopf Prym haben muss.

Hartmann's Holzwollwatte-Gesundheits-Binden für Damen

geniessen Weltruf als das Beste dieser Art.

Achten Sie besonders auf die Füllung mit antiseptischer Patent-Holzwollwatte.

Marke Ia., per Paket 75 Pfg
Befestigungsgürtel 60 „

Muster und Prospekte gratis.

In all einschläg Geschäften zu haben.

Verbandstoff-Fabriken
Paul Hartmann, Heidenheim a. Br
Berlin O. 27, Frankfurt, Düsseldorf.

GESCHÄFTS-ANZEIGEN

FRAU ITTY LOESCHER
MODERNE FRAUEN- KINDERKLEIDUNG
WILMERSDORF-BERLIN SÄCHSISCHE STRASSE 42
UNTERRICHT FÜR JUNGE DAMEN

BERLIN

Künstlerische Gymnastik Methode Stebbins-Kallmeyer

Lehrerinnenausbildung, sichere Existenz. Aufkl. Broschüre (47 Abb.) Urteile, Refer. gegen M 1.80 u. 20 Pf. Porto.

Lehrbuch der künstlerischen Gymnastik mit 137 teils ganzseitig. Abbildg. M. 5.80, in Leinen geod. M. 6.80 nebst 30 Pf. Porto gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Institut für harmonische Körper- und Ausdruckskultur
Hade Kallmeyer (In Amerika und England diplom. Lehrerin der ästhetischen Gymnastik)
Schlachtensee-Berlin, Albrechtstrasse Nr. 26 (Villa Fritsch).

Marie Skutsch
Berlin-Charlottenburg
Grolmanstr. 22, Tel.-Amt Ch. 12061

Künstlerische Stickereien
Perlarbeiten, Webereien etc.
für Frauenkleidung
Unterrichtskurse

WERKSTÄTTEN MARGA RENNER
Berlin-Wilmersdorf Kaiserallee Nr. 177
Künstlerische Frauenkleidung
Stickereien :: Kunstgewerbe

Reform-Fussbekleidung nach Mass
erstklassige Arbeit, bestes Material.
Für Platt- und Senkfüße nach eigener Methode ohne Stahleinlagen.
J. Stockmann, Schuhmachermeister
BERLIN SW. 19. Lindenstraße 66

Rudolf u. Fia Wille G.m.b.H.
Berlin W. 9. Lennéstr. 8.
Ausstattungen einfacher u. reicher Art.
Möbel, Teppiche, Stoffe, Beleuchtungskörper u. s. w.

BERLIN (Forts.)

LISBET MAASS
BERLIN C, Grünstr. 25–26
Telephon I, 11154, Ecke Gertraudtenstr.

Werkstatt für Kunstgewerbe, Hand- u. Maschinenstickereien für die künstlerische Frauenkleidung

Modezeichenschule Kurfürstendamm 23 :: BERLIN W 50 ::
Frau Feldmann-Kufahl
Kostümzeichnen nach lebendem Modell, Portrait, Aktstudien.
Brieflicher Vorkursus. — Näheres Prospekt.

Umstands- und Reform-Kleider, Röcke und Mäntel
nach den neuesten Modellen.
Adler's Kostüm- u. Reform-Haus
Berlin W. 35, Potsdamer Straße 118 c. Hochp. 118 c.
Deutschlands erstes Spezialgeschäft.

Versand-Abteilung: Nach außerhalb werden auf Wunsch zur Bestellung Abbildungen und Stoffproben gesandt. Für guten Sitz und Ausführung wird garantiert.

Schule u. Werkstatt für moderne indiv. Frauen- u. Kinderkleidung

Anfertigung von Jacken
:: Mänteln und Hüten ::

Elisabeth Viertel
STEGLITZ, Alsenstraße 15 II
Telephon: Steglitz 3381
Mitarbeiterin erster Mode- u. Kunst-Zeitschriften

Schülerinnen für längere Fachausbildung finden auf Wunsch Pension im Hause.

Hedwig Buschmann's neue Frauentracht
BERLIN, Kurfürstendamm 31
Wir gründeten neu eine **Sonderabteilung** für Arbeits-, Straßen- und Gesellschaftskleider in niedriger Preislage (von 15 bis 78 M).
Ein Katalog dieser Abteilung erschien in unserem Selbstverlag und kostet 65 Pf.
Versand gegen Voreinsendung des Betrages in deutschen Briefmarken; in ausländischen Marken 10 Pf. mehr.

Frau FIA FELDMANN, Berlin W. 50
Regensburgerstrasse 13
Kunstgewerbliches Atelier mit Abteilung für Frauen- und Kinderschneiderei

Praktische Schneiderkurse an eigner Garderobe, individueller Unterricht, Theorie System »Modenwelt«
G. Kristen-Lissner, Berlin W 30., Freisingerstr. 13, Grth. II

MARIANNE STEFFENHAGEN, BERLIN W 50
Pragerstraße 25, Telephon W. 6706
Werkstatt für künstlerische deutsche Frauenkleidung

Reformhaus Hugo Täger, Berlin W, Lützowstr. 67
Spezialgeschäft für Reform-Unter- u. Oberkleidung
Eigene Ateliers für individuelle Frauenkleidung
Verlangen Sie Katalog! Telephon VI. 17214

Frau Marie Helene Lichey, Berlin-Wilmersdorf
Augustastraße Nr. 16
Modesalon für verbesserte Frauenkleidung.

FRAU ANNA KOYEN-KLEMPNOW
ARBEITSSTUBE FÜR DEUTSCHE FRAUENKLEIDUNG
KINDERBEKLEIDUNG :-: WÄSCHE
UNTERRICHT IN TAGES- UND ABENDKURSEN
BERLIN N, GARTENSTR. 104 IV, EINGANG TIECKSTRASSE

BONN

Wilh. Schupp :: Reformhaus
Telephon 2223 BONN, Acherstraße 12 Telephon 2223

Abt. I *Gesundheitspflege:* Naturgemäße unverfälschte Nähr- und Genußmittel.
Abt. II *Krankenpflege:* Naturgemäße Heilmittel. Artikel zur Krankenpflege.
Abt. III *Schönheitspflege:* Toiletteartikel sowie hygienische Bedarfsartikel.
Abt. IV *Reformbekleidung:* Reform-Unterkleider. Poröse Wäsche. Reformschuhe.
Abt. V *Alle von Pfr. Kneipp* empfohlene Heilmittel :: und Spezialitäten ::
Abt. VI *Literatur:* Bücher und Schriften für das gesamte Naturheilverfahren.

Prospekt kostenlos

BONN (Forts.)

Hygienisch-ästhetische Gymnastik (System Mensendieck)
Orthopädisches Turnen Atmungsgymnastik
Unterricht erteilt in Kursen und Einzelstunden **Maria Schwarz**
BONN, Arndtstraße 1. Sprechzeit: Montag und Freitag von 12—1 Uhr
CÖLN, Frauenklub, a. Hof 36. Sprechzeit: Montags von 2—3 Uhr

Reform-Schuhhaus Klostermann
BONN :: Am Hof 6 :: Fernruf 1837
liefert naturgemäße Fußbekleidung
nach erprobten Systemen
Reform-, Tanz- und Gesellschaftsschuhe
in Chevreaux, Lackleder und Goldkäfer am Lager.
Anfertigung aller Kostümschuhe nach eigenen und gegebenen Entwürfen in eigener Werkstatt.
Prompter Versandt

BREMEN

Stallmann & Harder, Bremen
Spezialhaus für Kleiderstoffe
Vorzügliche Qualitäten für Turnkleider

CILLY: LAMPRECHT
WERKSTÄTTE: FÜR VERBESSERTE: FRAUENTRACHT
BREMEN: OSTERTORSTEINWEG: 105: LEtage

BRESLAU

Elisabeth Wagner, Breslau V, Neue Schweidnitzerstraße Nr. 12
Werkstätte für verbesserte Frauenkleidung. Anfertigung gutsitzender Straßen- und Gesellschaftskleider, sowie ganzer Kostüme

CHASALLA
Schuhgesellschäft m. b. H.
Schweidnitzerstraße 50 BRESLAU Fernsprecher 3760
Spezial-Geschäft für rationelle Fußbekleidung
Höchste Auszeichnung: Goldene Medaille, Weltausstellung Brüssel 1910
Zweig-Niederlassungen in allen größeren Städten

R. WAGNER, Schuhmachermeister
BRESLAU V, Neue Schweidnitzerstraße Nr. 10
Reformschuhe nach Maß
Spezialität: Garantiert wasserdichte Bergschuhe

DRESDEN

Werkstatt für Frauen- und Kinderkleidung
Anfertigung nach eigenen Entwürfen
Dresden-Hellerau Straße 10
Marg. Lindner
Molly Stark
Im Besitze des Reifezeugnisses der Kgl. Kunstgewerbeschule zu Dresden

Georg Gebler, Dresden, Zinzendorferstr. 22
Schuhmachermeister
Werkstätte für hygienische u. naturgemäße Fußbekleidung ersten Ranges
Feinstes Maßgeschäft. Nur Anfertigung nach Maß

JOSEPH MEYER
„au petit Bazar"
Neumarkt 13 **Dresden-A.** Neumarkt 13
empfiehlt sein Etablissement bei Bedarf von **Reform-Leibwäsche** jeder Art. Anfertigung nach Maß.

Frau Cath. Stiefler, Dresden
Dippoldiswaldaer Platz 3
Werkstätte für verbesserte Frauenkleidung

Seidenstoffe
Größtes Sammet- und Seidenlager Deutschlands
Julius Zschucke
Königl. sächs. Hoflieferant
DRESDEN-A., a. d. Kreuzkirche 2.

ELBERFELD

Wwe. Heinr. Ostermann
Fernsprecher Nr. 2282 ELBERFELD Königsstrasse Nr. 46
Beinkleider Röcke **Reform-Unterkleidung** Combinations Untertaillen
Reform-Corsets :: Corset-Ersatz „Johanna"
Nur solide Waren in reichster Auswahl

FREIBURG i. B.

Unterricht in hygienischer, ästhetischer Gymnastik
System Mensendieck für Frauen, Mädchen und Kinder erteilen:
MARTE BERCK — KÄTE SASSE, diplom. Lehrerinnen
Sprechstunden: Dienstag und Freitag 11—12 Uhr
FREIBURG i. Br. Bürgerwehrstraße 13

GÖRLITZ

MINNA TROBISCH, Görlitz, Elisabeth-Straße 19
Reichhaltige Auswahl in Reform-Korsetts u. -Leibchen
Von ersten Autoritäten empfohlen

HAMBURG

Reformhaus Kiöbge & Mohrdiek
Hamburg, Heuberg 8/10 Altona gr. Bergstr. 228
Telefon 3/7593 — Telefon 1/7031
Neu aufgenommen:
Reform-Kleider
Gesundheitswäsche :: Büstenhalter
: Normal-Fußzeug :: Sandalen :

HANNOVER

Werkstatt für künstlerische, deutsche Frauenkleidung
Mathilde Scheidt — HANNOVER — Körnerstraße 3, Teleph. 8311

Unterrichtskurse für **harmonische Gymnastik**
System **Stebbins-Kallmeyer** (für Erwachsene und Kinder)
Frau Helene Lange, dipl. Lehrerin.
HANNOVER, Schüttlerstraße 5, I., Ecke Sonnenweg.
Sprechzeit: Mittwoch und Sonnabend 11—1 Uhr

KARLSRUHE

M. Friederich & Co., Hofjuweliere
Karlsruhe, Kaiserstr. 112 — **Bruchsal,** Kaiserstr. 32
Telephon 2033
Moderner Schmuck in allen Preislagen.

Poröse Damen- und Kinder-
Reform-Leibchen
geprüft und empfohlen von der Vereinigung für Verbesserung der Frauenkleidung Karlsruhe
Ferner vorzüglich sitzende und angenehm zu tragende
Hemdhosen, Reformhosen, Directoirehosen, Gürtel und **Binden**
Reform-Strümpfe, Fuß wollen, Länge baumwollen.
Rudolf Vieser, Karlsruhe i. B., Kaiserstr. Nr. 153

Karlsruhe **Reformhaus** Kaiserstr 121
Spezialgeschäft für hygienische Kleidung, wie:
Poröse, jahrelang erprobte **Unterwäsche** jeder Art, für Damen u. Herren (auch Stoffe) Fabrikpreise
Reformleibchen, Büstenhalter, Leibbinden, **Heragürtel** (in großer Auswahl, billige Preise). **Normalschuhwerk** anerkannt (auch ärztlicherseits) nur beste Artikel für Damen, Herren und Kinder.
Abteilung für **gesundheitl. unverfälschte Nahrungsmittel** etc.

Spezialhaus für Stoffe
Leipheimer & Mende, Hoflieferanten
Gegründet 1834 *Karlsruhe (Baden)* *Kaiserstraße 161*
Der steigenden Bedeutung der Kleiderreform Rechnung tragend, führt die Firma große Auswahl in weichen und porösen
Reformkleiderstoffen, Futter- und Baumwoll-Waschstoffen
Muster gratis und franko

Zu einer ganzen Reform
gehören unbedingt auch die in allen Teilen vollkommen reformierten
Steiners Paradiesbetten
die besten Betten der Welt!
Einzig billig, solid und schön Fabrikpreise.
Generalvertretung Reformhaus Karlsruhe Kaiserstr. 121
Versand in ganz Deutschland frachtfrei Katalog gratis
Man wolle in jedem Bedarfsfalle unsere Auskunft einholen!

EMMY SCHOCH
Werkstätte für neue Frauentracht
und **künstlerische Stickerei**
Herrenstraße 12 KARLSRUHE Telephon 2301
Entwurf und Anfertigung persönlicher Kleidung, Hauskleider, Festkleider, Kostüme — Hüte
Spezialität: Straßenkleider
Wien 1907 Goldene Medaille. Viele erste Preise und Auszeichnungen.
Anfertigung nach auswärts nach eigenem System

KARLSRUHE (Forts.)

Thalysia Reform-Bekleidung
Allein-Vertretung und Musterlager
Luise Vier, Karlsruhe, Kronenstr. 11

Ottilie Renftle-Heiss Karlsruhe
Ecke Rüppurrer- und Schützenstraße 78 II
Werkstätte für neue Frauenkleidung
Anfertigung nach Auswärts.

Albert Heil KARLSRUHE
Erbprinzenstraße 2
„Romanus"
feinster Damen- u. Herrenstiefel
Allein-Verkauf für Karlsruhe und Umgebung.
Maßgeschäft feiner Schuhwaren.

Malerinnen-Schule zu Karlsruhe
unter dem Protektorat I. Kgl. H. der Großherzogin Luise von Baden.
Vorbereitungsklasse, Naturklasse, Figürl. Malklasse, Landschaftsklasse Abendakt, Anatomie, Perspektive, Kunstgeschichte, Modellieren, Radieren, Lithographieren. — Nähere Auskunft und Prospekte durch die Leitung: Professor OTTO KEMMER Westendstraße 65.

KÖLN

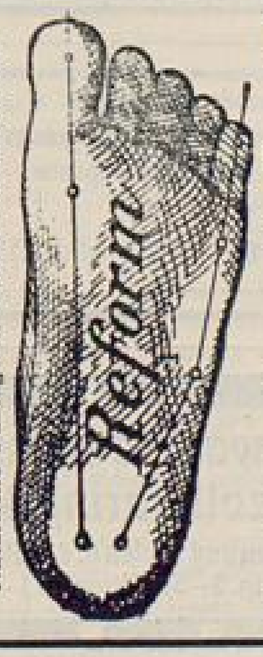
Reformhaus Colonia
Fernspr. 9475 **Cöln** Mittel, Ecke Benesisstr. Fernspr. 9475
Spezialhaus für gesundheitliche Kleidung und Ernährung
Sämtliche Artikel z. Reformbekleidung
Großartige Auswahl gutsitzender Leibchen, Brust- und Rockträger. Büstenhalter und Damenbinden. Strumpfhalter. Poröse Damen-, Herren- u. Kinderwäsche. Stoffe meterweise. Normal- und Flechtschuhe naturgemäße Formen nach Dr. Lahmann.
Sämtliche Damenbedarfsartikel in guter praktischer Ausführung.
Hauptvertretung der „Thalysia" Leipzig.

„VILLA LUISE", Köln-Lindenthal
Uhlandstraße Nr. 23
Töchter-Pensionat für In- und Ausländerinnen
Vorzügl. wissensch., häusl. und gesellsch. Ausbildung.
Regelmäßige Sportübungen.
Geprüfte Lehrerin im Hause. — Näheres durch Prospekt.

W. Herzmann-Rösgen Nachf.
Telephon B 8456 CÖLN Obenmarspforten 10
Spezial-Geschäft in
Strumpfwaren und Trikotagen, Reform- u. Direktoir-Hosen, Unterzeuge, Sweater, Handschuhe, Gamaschen.
Jupons in großer Auswahl.

Eva Mertens, Köln
Johannisstraße 75
Reformbekleidung.
Reformwäsche aller Art nach Maß.
Reformbüsten ges. gesch.
Sattelstrumpfhalter ges. gesch.
Hüfttaschen ges. gesch.
Tadelloser Sitz garantiert

Theodor Schüller, Schuhmachermstr.
Marienplatz Nr. 15 **Köln a. Rh.** Marienplatz Nr. 15
Anfertigung von Reform-Schuhen für Straße u. Haus
in elegantester, leichtester und solidester Ausführung.
Prima Referenzen.



Franz Ueding
Lieferant fürstlicher Häuser
Kunst-Atelier feinster Schuhwaren
Telephon B 7600 KÖLN
Hämergasse 22 an der Breitenstraße
Reform-Façons
nach System Prof. Dr. Schultze-Naumburg
Zur Heilung aller kranker u. Erhaltung gesunder Füße.
Reform-Stiefel
verhüten Senk- und Plattfüße.
und dergleichen Fußleiden.
Man verlange Prospekt

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Lebe dich LLG gesund

Gesundheit-Zentrale

Gemeinnützige Ges. m. b. H.

Berlin W9. Linkstr. 1

Potsdamer Platz.

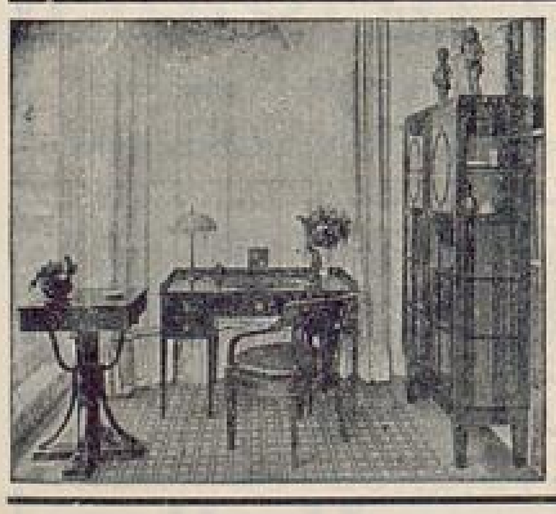
Link Str. 1 hpt.

Gesundheitsbedarf jeder Art.
Lieferung frachtfrei.
Man verlange kostenfrei den „Ratgeber für die Auswahl"
Ausgabe F.

Erprobte Artikel für Körperkultur
Bekleidung u. Wäsche aus porösen Stoffen
Schuhwerk in natürlicher Fussform
Pflanzl. Fleischersatz „Gesunde Kraft"
Unverfälschte „Nuxo" Nuss-Erzeugnisse
Naturreine Eden'er Fruchtsäfte und Marmeladen
Alkoholfreier Wormser Weinmost

sind die Mittel zur Erhaltung oder Wiedererlangung unseres kostbarsten Gutes: der **Gesundheit.**

KÖLN (Forts.)



Vereinigte Deutsche Werkstätten
Verkaufsstelle KÖLN
G. m. b. H.
Köln, Minoritenstrasse 7—9
Rheinische Niederlassung der Vereinigten Werkstätten für Kunst im Handwerk A.-G., München, Bremen, Berlin

Herm. Rochow, Damenschneider
KÖLN, Klapperhof 31
Anfertigung von
Mänteln, Jacketts, Schneiderkleidern
sowie garnierten Kostümen
Spezialität: Reform-Straßenkleider

LEIPZIG

Atelier für einfache und künstlerische Frauenkleidung von
Alma Horn, Leipzig- GOHLIS Wiederitzscherstr. 28 I

Spielwaren Besonders gepflegt Fröbelspiele, Beschäftigungs- und Gesellschaftsspiele
Äußerst vorteilhafte Bezugsquelle
Spielefabrik **M. Weiden, Köln** Richmodstr. 35
Preislisten gratis.

Reformstiefel
Eigene Leistenschneiderei

Untere Ansicht

Künstlerische Werkstätte für Reformfußbekleidung. Anfertigung aller erdenklichen Schuhwaren nur nach Maß. Keine Hühneraugen, Frostbeulen und dergl. Fußleiden mehr beim Tragen meiner Reformstiefel.
Versand nach auswärts.
Man verlange Prospekt und Maßanleitung.

Paul Paulik
Schuhmachermeister
Leipzig, Beethovenstr. 21
Telephon 12387

Obere Ansicht meines Reformstiefels

Atelier für freie u. angewandte Kunst
Altenkirch, Köln, Hohenzollernring 48
Der Unterricht f. Damen umfaßt: Zeichnen und Malen n. d. Natur, kunstgewerbl. Anwendg. Anmeld. Montg. 3—5, Mittwch. 11—1.

Mitteilungen

der Vereine des Deutschen Verbandes für Verbesserung der Frauenkleidung

Berlin, Bonn, Bremen, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld-Barmen, Essen, Flensburg, Görlitz, Hamburg, Hannover, Heidelberg, Karlsruhe, Köln, Krefeld, Leipzig, München, Ostpreußen, Pforzheim, Sonderburg, Stuttgart, Wertheim.

(Die Mitglieder der Vereine erhalten die Zeitschrift unentgeltlich.)

Herausgegeben vom Deutschen Verband für Verbesserung der Frauenkleidung.
I. Vorsitzende: Fanny Goetz, Leipzig-Lindenau.

Deutscher Verband. An die Vereinsvorstände. Sind die Bestellisten für das Jahrbuch der Frauenbewegung (s. Nr. 8 in der Oktobernummer) an Frau Bensheimer in Mannheim L. 12. 18 geschickt worden? — In Berlin findet im Februar-März eine Ausstellung »Die Frau im Haus und Beruf« statt. Falls von den Inhaberinnen der uns bekannten Werkstätten für verb. Frauenkleidung jemand Lust haben sollte, sich zu beteiligen, werden sie gebeten, sich wegen genauerer Auskunft an die Auskunftsstelle des Vereins f. Verb. der Frauenkleidung Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstraße 109 zu wenden. *G.*

Berlin. Um unseren Mitgliedern und Gästen Gelegenheit zu geben, sich über etwaige Fragen in bezug auf Kleidung, Unterkleidung etc. zu informieren, findet am Mittwoch, den 22. November von 1/2 5—7 Uhr eine erweiterte Auskunftssitzung in unserer Auskunftsstelle bei Frl. Boese, Prinzregentenstraße 109 (am Prager Platz) statt, deren Besuch wir angelegentlichst empfehlen. Wir weisen gleichzeitig erneut darauf hin, daß unsere Auskunftsstelle jeden Mittwoch von 5—7 Uhr geöffnet ist, zu welcher Zeit stets Vorstandsmitglieder anwesend sind, um jede Frage zu beantworten. — Am 24. November sind wir aufgefordert, an dem Mutterabend der Turnvereinigung Berliner Lehrerinnen im kleinen Saal des Lehrerhauses, Alexanderstraße 41 einen Gastvortrag mit Lichtbildern zu halten, wozu unsere Mitglieder freundlichst eingeladen sind. Wir bitten daß sich besonders Damen, die im Anschluß an den Vortrag Kleider vorführen wollen, recht zahlreich einfinden. — Wie bekannt, sind wir dem Verein für Deutsches Kunstgewerbe als korporatives Mitglied angeschlossen. Programme über die interessanten Vorträge dieses Vereins, sowie Einlaßkarten dazu, sind in unserer Auskunftsstelle zu haben. Die Gruppe für Textil und Mode des genannten Vereins hält am 1. November im Künstlerhaus, Bellevuestraße einen Fachabend ab, der sich mit Posamenten etc. beschäftigen wird. Unsere Mitglieder haben dazu freien Eintritt. — Im Dezember ist ein Nachmittagstee in Klubräumen verbunden mit einer Ausstellung von Schmuckgegenständen geplant, auf den wir jetzt schon hinweisen. — Für Damen bietet sich Gelegenheit, sich einem Unterweisungskursus im individuellen Turnen anzuschließen. Dieser Kursus wird im Westen abgehalten und wird jeder Dame gezeigt, welche Übungen sich für die betr. Persönlichkeit zur täglichen Wiederholung eignen. Der Wert dieses individuellen Turnens liegt vor allem darin, daß nur solche Bewegungen geübt werden, die sich für die Körperkonstitution der einzelnen Teilnehmerin eignen. Mitglieder, die sich diesem Kursus anschließen wollen, werden gebeten, sich an Frl. Boese, Prinzregentenstraße 109 zu wenden. *E. R.*

Bonn. Die Spitzenausstellung von Frl. Leni Matthaei, Hannover am 5. Oktober zeigte uns die Klöppelspitze in ihren verschiedensten Anwendungen: an Decken, Kragen, Servietten usw., besonders schön war eine mit Leinenstickerei gezierte Tischdecke, in welche geklöppelte Spitzen in einem sehr hübschen Muster eingesetzt waren. Die Ausstellung bot jedem, besonders den Spitzenkennerinnen, einen hohen Genuß; in letzter Stunde wurde noch mancherlei verkauft. — Am Donnerstag, den 2. November von 4—7 Uhr findet wieder eine Zusammenkunft statt in der Lehrerinnen-Bibliothek am Martinsplatz 1 II. Diesmal wird eine kleine Ausstellung von Kopenhagener Schmucksachen gezeigt werden. — Im Dezember fällt die Zusammenkunft aus, dafür ist aber am 30. November und 1. Dezember die Ausstellung der Kleidung, mit der unser Verband die Dresdener Hygieneausstellung beschickt hatte. Die genauere Bezeichnung des Ortes und der Stunden wird Ende November durch die Tageszeitungen bekannt gegeben werden, worauf ich hiermit alle Mitglieder besonders aufmerksam machen möchte. Damit der Gedanke, daß jegliche Kleidung den Gesetzen der Hygiene entsprechen muß, in den breitesten Kreisen wirksam werde, hat jedes Mitglied die Pflicht, jetzt schon im Freundes- und Bekanntenkreise auf das Stattfinden der Ausstellung hinzuweisen. — Nochmals sei daran erinnert, daß Abmeldungen bis spätestens zum 1. Dezember erfolgt sein müssen, widrigenfalls die Mitgliedschaft fürs kommende Jahr fortläuft. Wir hoffen aber, daß keine Abmeldungen, sondern nur neue Anmeldungen mit Jahresschluß einlaufen. Mit der Einwilligung des Verlages unserer Zeitschrift zahlen von jetzt ab neu eintretende Mitglieder einen Jahresbeitrag von 1,20 M, wenn eins seiner mit ihm zusammenwohnenden Familienangehörigen den Beitrag von 4 M zahlt. *A. L.*

Düsseldorf. Als erste Veranstaltung für das Wintersemester ist für Ende Oktober ein Vortrag des Herrn Dr. med. Schmitz geplant, der über den schädlichen Einfluß des Korsetts auf die inneren Organe sprechen und seine Eindrücke von der Dresdener Hygieneausstellung schildern wird. Gleichzeitig will Frl. Bürgereit eine Vorführung von künstlerischen Kleidern am lebenden Modell geben. Weiter werden ausgestellt: Batiken von Frl. Engau, eventl. Schmuck aus der Hagener Silberschmiede und künstlerische Klöppelspitzen. Gegen Ende November hoffen wir die Wanderausstellung von Gegenständen, mit denen der Verband die Hygieneausstellung Dresden beschickt hatte, hier zeigen zu können. Ort und Zeit beider Veranstaltungen wird in den Tageszeitungen bekannt gemacht. Die Auskunftsitzungen finden weiter statt bei der Vorsitzenden, Frau Prof. Kräger, Rosenstraße 5. Von dort ist auch »das Jahrbuch der deutschen Frauenbewegung« zum Ausnahmepreis von M 1.20 zu beziehen. — Am 16. ds. Mts. beginnen die Turnstunden bei Frl. Ulhorn. — Wegen Erweiterung der Zeitschrift mußte der Mitgliederbeitrag für 1912 auf M 3.50 gesetzt werden. Abmeldungen bitten wir vor dem 1. Dezember einzureichen.

Elberfeld-Barmen. Die Vorsitzende des Verbandes für handwerks- und fachgemäße Ausbildung der Frau, Frl. Maria Lischnewska wird am Montag den 6. November abends 8 1/2 Uhr im Schwanensaale der Stadthalle Elberfeld über »die Frau im Handwerk« sprechen. Der ob. Verband strebt vor allen Dingen die wirtschaftliche Hebung der berufstätigen Frauen an und sucht u. a. durch Zusammenschluß in Berufsorganisationen diesen Zweck zu erreichen. So gelang es Frl. Lischnewska in mehreren Städten die Schneiderinnen zu organisieren, die hierdurch in die Lage versetzt wurden, aus sich heraus die Forderungen zur Hebung ihres Standes zu stellen. Der Vortrag in der Stadthalle wird von unserem Verein und dem Verein für Frauenbestrebungen veranstaltet. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch unserer Mitglieder, da ja auch unser Verein ein großes Interesse daran haben muß, wenn z. B. der Schneiderinnenberuf künftig zu den gelernten Berufen gezählt wird mit gesetzlicher Regelung des Lehrling- und Gehilfenwesens und Führung des Meistertitels der Frau. Wir bitten unsere Mitglieder, wenn sie Gelegenheit haben Handwerkerinnen wie Schneiderinnen, Putzmacherinnen, Friseusen etc. und solche die es werden wollen, sowie Eltern, deren heranwachsende Töchter einen Beruf ergreifen sollen, auf diesen Vortrag aufmerksam zu machen. — Der Körperkulturabend zum Besten der Konfirmandenbekleidung findet am 23. Nov. im Kaisersaal der Stadthalle, Elberfeld statt. Die mit so großem Erfolg verlaufene Wittener Veranstaltung haben wir uns zum Vorbild genommen. Auch bei uns wird die langjährige Vorsitzende des Cölner Vereins und Verfasserin des Buches „die Frau und die Kultur des Körpers", Frau Else Wirminghaus, mit einer Ansprache den Abend eröffnen. Dann folgen, von einem kleinen Festspiel eingeleitet, die verschiedenen Metoden heutiger Leibesübungen: deutsches und schwedisches Turnen, Atmungsgymnastik nach System Oldenbarnevelt, Mensendieckturnen, rytmische Gymnastik nach Dalcroze. Die Veranstaltung und auch der gute Zweck wird hoffentlich einen zahlreichen Besuch veranlassen. Karten zu 2 und 1 M., Schülerkarten zu 75 Pfg. sind im Verkehrsverein und bei Wick & Sansen, Schwanenstr., zu haben, in Barmen bei Frau Aug. Mittelsten-Scheid, Hohenstaufenstr. 22, Tel. 1724. Mitglieder, die bei ihren Bekannten Karten verkaufen wollen, worum herzlich gebeten wird, wollen sich zwecks Überlassung dieser Karten an Frl. E. Grüttefien, Aue 98 II, Tel. 2365 wenden. — Unser Vereinsturnkursus hat erfreulicherweise wieder eine größere Anzahl neuer Mitglieder bekommen. Neuanmeldungen nimmt Frau Hof entgegen (siehe Adressentafel). Zum Wett- und Schauschwimmen des Schwimmvereins „Gut Naß" hat der Vorstand Ehrengastkarten zugesandt bekommen. Die vorzüglichen Leistungen trugen der wackeren Schwimmerinnenschar reichen Beifall ein. Auf den Wert des Schwimmens und auf den Anschluß an ob. Verein möchten wir ganz besonders die im Beruf tätigen Frauen hinweisen,

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

da der Schwimmunterricht abends und zu einem sehr mäßigen Preise erteilt wird. — Unsere Auskunftstelle befindet sich seit Oktober in Elberfeld Kastanienstr. 32, Dienstag von 10—11 Uhr. — Die zusammengefaßte Ausstellung unseres Verbandes auf der Hygieneausstellung wird auch in unserem Verein gezeigt. Datum, wann wir sie erhalten, konnte uns noch nicht angegeben werden. *C. S.*

Görlitz. Das Ziel unseres diesjährigen Sommerausfluges war Hennersdorf. Im wohlgepflegten Garten des gastlichen Pfarrhofes ließ es sich bei den freundlichst gebotenen Genüssen durch die Pfarrfrau, ein Mitglied unseres Vereins, recht wohl sein. Das Angenehme wurde mit dem Nützlichen, einer Berichterstattung über die Delegiertenversammlung in Dresden, verbunden. Hierauf erfolgte die Besichtigung des kunstsinnig renovierten Kirchleins. Erst in später Abendstunde wurde der Heimweg angetreten. — Unsere erste Sitzung nach den Ferien füllte die Besprechung des Winterprogramms aus, welches wie folgt, in großen Zügen festgelegt wurde: 2.—7. Nov. oder 7.—14. Jan. Ausstellung der verbesserten Frauenkleidung unseres Verbandes von der Hygieneausstellung. 19. Oktober: Vortrag über Hutschmuck, Federn und Vogelausrottung von Frl. Kahl. 16. Nov. Vortrag über Farbenwirkungen und Kleiderschmuk von Frau Dittmann. 13. Dez. Vortrag des Herrn Dr. phil. Cohn-Wiener, Berlin, über die modernen Bestrebungen im Kunstgewerbe und die Frauenkleidung. 14. Dez. Weinachtsarbeiten. 19. Jan. Bericht über „Kleidung und Pflege der Kleinen in Krippen" von Frl. Raupach. 16. Febr. Sitzung im Passage-Café Konfirmandenkleider. 16. März. Sitzung, Programm vorbehalten.

Hannover. Am Donnerstag, den 2. November findet Meterstr. 2 (früher Frl. Oetling) Auskunftserteilung statt; Marie Pose-München, Wanda Cohen-Charlottenburg, Margarete Pfaff-Chemnitz und Georg Jensen-Kopenhagen haben ihre Arbeiten für diesen Tag zur Ausstellung angemeldet, so daß wir dieses Mal eine besonders schöne Zusammenstellung von Kleidern, Stickereien und Besätzen für Mäntel und Kleider, Perlarbeiten und Schmucksachen vorführen können. Die Veranstaltungen am 5. und 13. Oktober nahmen einen vortrefflichen Verlauf und brachten dem Verein eine Reihe neuer Mitglieder. (Längerer Bericht muß wegen Platzmangels zurückgestellt werden.) *D. K.*

Heidelberg. Am 10. Oktober hielt Frl. H. Buschmann in der Stadthalle einen Vortrag über ihre neue Frauentracht. Sie führte eine große Anzahl von Kleidern vor, unter denen besonders die großzügigen Gesellschaftskleider sehr bewundert wurden. Durch geistvolle Verbindung von Unter- und Oberkleid versteht sie mit den einfachsten Mitteln raffinierte Wirkungen hervorzurufen. — Am 5. und 6. Dezember werden in der Stadthalle die vom Deutschen Verbande auf der Hygieneausstellung in Dresden zusammengestellten Gegenstände ausgestellt werden. Frau Cadenbach wird die Liebenswürdigkeit haben bei der Gelegenheit die Unterkleidung zu erklären. Frl. Tönnies hat sich erboten, von Zeit zu Zeit in der Auskunftstelle, die an jedem 1. und 3. Montag des Monats von 4—6 Uhr bei Frau Dr. Deetjen, Blumenstr. 17, stattfindet, einzelne Kleider zu zeigen.

Karlsruhe. Unsere Auskunftstunden finden jeden Donnerstag, von 1/2 3—4 Uhr Vorholzstraße 17 III statt. Wir legen dort zur Besichtigung auf: 1. Die verschiedensten Arten von Unterkleidung; Schnitte von den meisten Stücken können abgeschnitten werden. 2. Stoffproben für Ober- und Unterkleidung. 3. Eine Modezeitung. 4. Bücher und Broschüren. 5. Einige Muster für Blusen, Röcke, Kleider, welche ebenfalls abgeschnitten werden können. Außerdem werden auf Wunsch Schnitte nach persönlichem Maße gefertigt; das Zuschneiden und Anprobieren nach diesen Schnitten wird dort überwacht. Sodann wird Rat erteilt über die Wahl von Stoffen und Kleidungsstücken, die uns von verschiedenen hiesigen Geschäften zur Verfügung gestellt werden. Die Leitung der Auskunft liegt in Händen der Vorstandsmitglieder Frau A. Klein, Frau A. Richter, Frau S. Egel, sowie einigen Damen des Vereins. — Wir bitten dringend, Abmeldungen uns vor dem 1. Dezember zugehen zu lassen, da wir Austrittserklärungen nach dem 1. Dez. nicht mehr annehmen können, in Anbetracht der hohen Unkosten, die uns aus zu spät erfolgter Abmeldung entstehen. — Unser Buschmann-Abend war ein großer Erfolg. Mit gespannter Aufmerksamkeit folgten die zahlreich Erschienenen den treffenden, oft humorvollen Ausführungen der Rednerin. Auf einer Bühne zu der Herr Hofmöbelfabrikant Gastel eine äußerst stilvolle Zimmereinrichtung, Herr Hoflieferant C. Kaufmann die schönen Teppiche in liebenswürdigster Weise zur Verfügung gestellt hatte, entwickelte sich dann ein fesselndes Bild. Damen des Vereins hatten die Güte gehabt, die zum Teil wundervollen Gewänder anzuziehen, die so in der Bewegung, beim Sitzen, im Stehen und Schreiten aufs beste zur Geltung kamen. Ausgehend von der einfachsten Form der Antike, dem ärmellosen, griechischen Gewand,

Fortsetzung Seite X.

gegen Appetitmangel, nervöse Abspannung, Blutarmut.
Lecin
Fl. M 2.– in Apoth.; Probe g. Eins. v. 50 Pf.
vom Lecinwerk Hannover.

Müttern, welche selbst stillen wollen,
ist in
„Hygiama"
ein konzentriertes, wohlschmeckendes Kräftigungsmittel geboten, welches nicht nur **das Stillen erleichtert,** sondern die **Muttermilch qualitativ** und **quantitativ** auf das günstigste beeinflußt, was viele Aerzte auf Grund der Beobachtungen in eigener Familie bestätigen.

Mütter, denen es versagt ist, ihre Lieblinge selbst zu stillen,
sollten sich bei Auswahl eines Ersatzes für die fehlende Muttermilch nicht auf Empfehlungen Unberufener und auf reklamehafte Anpreisungen, sondern nur auf Anordnung des Arztes verlassen.
Ueber zweckmäßige Pflege und Ernährung des Säuglings gibt die Broschüre **„Der jungen Mutter gewidmet"** Auskunft und stehen der darin empfohlenen
„Infantina"
(Dr. Theinhardt's Kindernahrung)
die wärmsten Anerkennungen erster Frauen- und Kinderärzte zur Seite. Man verlange Gratiszusendung der Broschüren
„Der jungen Mutter gewidmet" und
„Ratgeber in gesunden und kranken Tagen"
von
Dr. Theinhardt's Nährmittelgesellschaft m. b. H., Stuttgart-Cannstatt.

„Hygiama" in Pulver- und Tablettenform und
„Infantina" (Dr. Theinhardt's Kindernahrung)
sind in allen Apotheken und besseren Drogerien zu haben.

Gesundheit und Schönheit geben die nach Patent-System hergestellten
Steinmetz-Brote und -Nährmittel
Diese sind die natürliche Kraftnahrung, die gesund erhält, ohne teuer zu sein. Unzählige langjährige Abnehmer bestätigen dies.
Wer Reinlichkeit schätzt schreibe **sofort** um „Aufklärung" hierüber, die umsonst und postfrei zugeht vom
Steinmetz-Backhaus, G. m. b. H., Mannheim-F.

Novellow
Jacken-Kleider-Herrenstoffe
Muster durch die Novellow-Vertriebstelle-Wiesbaden
G

Elastische Leibbinde „Germania"
bequem, dauerhaft, waschbar, leicht und doch sehr tragfähig. Keine Stäbe. Keine Scheuerriemen, vorzüglicher Sitz.
Wirksamste Stützung des Leibes bei Korpulenz, Senkungen, Nabelbruch, vor und nach Entbindung, Darmleiden, Wanderniere etc. überhaupt für alle Personen, deren Leib eines angenehmen Haltes bedarf. Verbessert die Figur, verringert Hüftenumfang, beeinflußt die Funktion der Abdominal-Organe in günstiger Weise.
Preis
(mit Strumpfhaltern)
Leibhöhe 20 cm M 10
Leibhöhe 34 cm M 12
Bei Bestellung bitte Leibumfang anzugeben. Versand gegen Nachnahme. Umtausch gestattet.
J. J. Gentil Größtes Spezialgeschäft für Leibbinden in Deutschland.
Berlin, G. 15, Potsdamerstraße 5

Beschreibung der Kleider.

Abb. I. Kleid von Hedwig Buschmann, Berlin W, Kurfürstendamm 31. Das aus einem Stück geschnittene Kleid ist aus schwarzer, weicher Seide. Es ist auch ohne Überkleid zu tragen und mit schwarzen Perlgehängen verziert. Kleine viereckige Schleppe. Überkleid aus golddurchwirktem Chiffon aus zwei geraden Teilen mit Besatz aus dunkelbraunen Marabufedern, der seitlich den kleinen Schlitz umrandet. Auf den Schultern Spangen aus schwarzem Jett.

Abb. II. Kleid mit Unterziehbluse von Hermann Rochow, Köln, Klapperhof 31. Grüngraues Tuch ist zu diesem Kleide verwendet worden, es läßt sich jedoch auch aus Cheviot, ripsartigem Wollstoff oder englischen Stoffen nacharbeiten. Vorder- und Hinterbahn des Kleides sind im oberen Teil jäckchenartig verbreitert auf die kurzen Seitenbahnen gesteppt. Im unteren Teil fallen sie zur Tollfalte aus. Die kurzen Seitenbahnen haben am unteren Rand eine breite aufgesetzte Stoffblende. Die Bluse kann beliebig aus Wasch- oder Seidenstoff hergestellt werden. Die Passe aus glattem, mit Punkten besticktem Stoff kann auch aus Spitzenstoff gefertigt werden. Ausführliche Beschreibung, Rückansicht und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 1, Fig. 1—9. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Bluse 25 Pf., Überkleid 55 Pf. Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Bluse 60 Pf., Überkleid M 1.25.

Abb. III. Gesellschaftskleid von Frau von Pos'wick, Dresden, Fürstenstraße 62 III. Zu dem Überkleid aus fraisefarbenem Seidenvoile ist ein anliegendes Prinzeßunterkleid aus goldgelbem Seidenstoff gearbeitet. Der untere Rand des Prinzeßkleides ist mit einer 25 cm hohen Stickerei von breiten Perlen und Soutachearbeit auf Goldfiletstoff verziert. Das in einem Stück geschnittene Überkleid ist unter der Brust und an den Ärmeln reichlich eingekraust. Halsausschnittblende, Gürtel und glatter Unterärmel sowie das Täschchen sind ebenfalls aus besticktem Filetstoff gearbeitet. Das Kleid schließt in der hinteren Mitte. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Unterkleid 40 Pf., Überkleid 40 Pf. Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Unterkleid M 1.—, Überkleid M 1.—.

Abb. V. Nachmittagskleid aus dunkelresedegrünem Kaschmir. Seide in gleichem Farbenton ist für die Blenden um Tunika und Ärmel sowie für die Paspelvorstöße an der Vorder- und Hinterbahn verwendet. Taille und Rock sind in übereinstimmender Weise gearbeitet, und an den vorderen Nahträndern mit Knöpfen aus dem Seidenstoff garniert. Stehkragen und Latz sind aus Silbergaze mit Seidengaze unterlegt, die Ärmelpuffen sind aus Seidengaze. Die Stickerei auf dem kleinen Umlegkragen ist in mittelroten, silbergrauen und dunkelgrünen Farbentönen ausgeführt. Der kleine Schlips aus Samtband mit dunkelgrünen Seidenquasten ist mit 2 größeren silbernen Knöpfen am vorderen Rand des Stickereikragens befestigt. Ausführliche Beschreibung, Rückansicht und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 3, Fig. 22 bis 38. Stickereimuster Fig. 47. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Rock M 1.25, Taille M 1.—. Stickereimuster Preis 75 Pf.

Abb. VI. Winterkleid für junge Mädchen. Homespun in hellgrauer Farbe mit feiner rotschwarzer Musterung und schwarzer Spiegelsamt bildet das Material des Kleides. Stehkragen und Latz sind aus weißem Tuch. Der Rock besteht aus 2 Bahnen, die in der hinteren Mitte mit einfacher Naht geschlossen, vorn linksseitig mit reichem Knopfschmuck ausgestattet werden. Dieser Knopfschmuck kann entweder im rechten Vorderteil des Jäckchens und in der rechten Rockbahn mit richtigen Knopflöchern gearbeitet werden, für die man die Knöpfe dann auf den linken Vorderteil und die linke Rockbahn setzt, oder man schließt Rock und Jäckchen mit Druckknöpfen und setzt nur den rechten Rändern die Knöpfe auf, und ahmt die Knopflöcher durch Schnurösen nach. Der Rock wird an ein Futterleibchen genäht, dem Latz und Stehkragen aufzuknöpfen sind. Das Jäckchen wird extra übergezogen. Ausführliche Beschreibung, Rückansicht und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 2, Fig. 11—21. Normalschnittmuster in 4 Größen erhältlich, Rock 40 Pf., Jäckchen 40 Pf. Schnittmuster nach Maß gezeichnet, Rock M 1.—, Jäckchen M 1.—.

Abb. VII. (Abb. VII, VIII, IX zu dem Artikel Ungarische Volkskunst Seite 85.) Häubchen einer verheirateten Ungarin. Handstickerei in matten gelblichen Tönen auf Leinwand.

Abb. VIII. Decke, Größe 40×52 cm in leuchtenden Farben auf Leinwand gestickt, Preis M 18.—.

Abb. IX. Halskette, echt Silber vergoldet, mit Perlen und Almantinen, Preis M 104.—. Brosche mit Elefant aus Perlmutter, Perlen und Türkisen M 39.—. Kreuz, Perlen, Smaragddoublets, Almantinen, Preis M 26.—. Anhänger, Perlen und Tafelsmaragd M 39.—. Wegen Ausstellungen von ungarischer Heimarbeit in den Vereinen oder Bezug der Gegenstände, wende man sich an Frau Irma Guttmann, Düsseldorf, Immermannstraße 64 II.

Abb. X. Nachthemd für kleine Mädchen. Das Hemdchen ist mit den Ärmeln in einem Stück geschnitten, es erhält am Halsausschnitt und unteren Ärmelrand Stickereiabschluß. Die breiten Säume im Ärmel können zum späteren Verlängern ausgelassen werden. Ausführliche Beschreibung und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 5, Fig. 44 und 45. Normalschnittmuster 2—4, 4—6 und 6—8 Jahren erhältlich, Preis 25 Pf.

Abb. XI. Nachthemd für kleine Knaben. Das einfache Nachthemd ist in Russenkittelform geschnitten. 1—2 cm breites Wäschebörtchen bildet den Besatz. Zwei Säume schränken seine Weite auf der Achsel etwas ein. Ausführliche Beschreibung und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 6, Fig. 46. Normalschnittmuster in den Größen 2—4, 4—6 und 6—8 Jahren erhältlich. Preis 25 Pf.

Abb. XII. Spielkittel mit Bluse und Beinkleid für kleine Knaben. Aus dunklem Wasch- oder Wollstoff gefertigt, kann der Spielkittel von Knaben und von Mädchen getragen werden. Die Unterziehbluse ist aus hellem Waschstoff, ihrem unteren Rand ist das Höschen bezw. ein kleines Faltenröckchen aufzuknöpfen. Für das Faltenröckchen wäre ein etwa 30—40 cm breiter, 2 m weiter Stoffteil erforderlich. Der Kittel ist durch den V förmigen Ausschnitt in der vorderen Mitte genügend weit, um über den Kopf gezogen zu werden. Mittelstarke Schnur ist durch die Bindlöcher am Halsausschnitt und an den Seitenrändern gezogen. Halsausschnitt- und Ärmelränder sind mit kleinen Punkten bestickt und mit Seidenschnur zweimal umrandet. Ausführliche Beschreibung und Schnitt auf dem Schnittmusterbogen Nr. 4, Fig. 39—42. Normalschnittmuster in den Größen 2—3, 3—5 und 5—7 Jahren erhälttich. Preis 40 Pf. Bitte bei Bestellung angeben, ob der Schnitt für Knaben- oder Mädchenkleid gewünscht wird.

Schnitt-Versand der Zeitschrift „Neue Frauenkleidung und Frauenkultur".

Von einigen Kleidern gibt der **Verlag** Normalschnitte oder Schnitte nach Maß gezeichnet zu den am Schluß jeder Beschreibung angeführten Preisen ab.

Unsere Normalschnitte werden nach mittelgroßen ungeschnürten Normalfiguren gezeichnet.

Normalschnitte:

Größe	I	90 cm	Oberweite	70 cm	Taillenweite	90 cm	Hüftenweite
„	II	98 „	„	75 „	„	103 „	„
„	III	106 „	„	80 „	„	114 „	„
„	IV	116 „	„	86 „	„	125 „	„

Wir geben ferner bekannt, daß die Schnittmuster der vorher veröffentlichten Kleider, Mäntel und Wäschegegenstände ebenfalls noch von uns zu beziehen sind. Die Preise derselben sind denen des jetzigen Schnittversandes angepaßt, Rock 40 Pf., vollständige Taille 40 Pf., Mäntel 80 Pf., einzelne Wäschegegenstände 25 Pf.

Der Betrag für die gewünschten Schnitte und 10 Pfg. für Porto wolle mit der Bestellung eingesandt werden, andernfalls erfolgt Zusendung mit Nachnahme.

Adresse: **An die Schnittmuster-Abteilung**
G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag
Karlsruhe i. B., Karlfriedrichstr. 18

Ausführliche Anleitung zum Maßnehmen ist ebenfalls vom Verlag zu beziehen.

Kaufen Sie Ihrem Kinde
beim Buchhändler kein Bilderbuch oder Spielzeug, ohne die entzückenden
Scholz Künstler-Bilderbücher

gesehen zu haben. Charaktervolle, frohsinnige Texte, herzerquickende Bilder berufener Künstler (Hans Thoma, Arpad Schmidhammer, Eugen Oßwald, Ernst Liebermann-München). Unvergleichliche Perlen der Kinderkunst.
Unerreicht wohlfeil, von 50 Pfg. an
bei tadelloser Ausstattung. Überall erhältlich, wo nicht, Prospekte und Probebilder gerne kostenlos von der
Verlagsanstalt Jos. Scholz in Mainz

Fortsetzung von Seite VIII.

übergehend zu den fast ebenso einfachen orientalischen Formen, zeigte nun Frl. Buschmann, wie sie diese ältesten Kleidformen durch ganz geringe Änderungen in die moderne Frauentracht übertragen hat. Das einfachste, wie das kostbarste Material kommt fast unzerschnitten, bei ihr völlig zur Geltung. Durch wenig, aber sinnvoll angebrachtes Ornament hebt sie das Kleid, durch einen Überwurf oder einen Gürtel ändert sie seinen Charakter. Manche der schönen Gewänder wurden mit lautem Beifall begrüßt, so ein großes Kleid aus doppelseitig in tieflila und grün gewebter, schwerer aber weichfallender Seide und ein ganz einfaches, aber aus kostbarem Material hergestelltes Brautkleid. Herzlicher Beifall dankte Frl. Buschmann für die starke Anregung, die sie allen Anwesenden gegeben hatte. Noch lange nach Schluß des Vortrags blieben die Damen zusammen in lebhaftem Austausch. — Unsere nächste Veranstaltung findet Ende November statt; sie wird in den Tageszeitungen bekannt gegeben. — Bezüglich unserer Turnkurse ist zu bemerken: alle neu eintretenden Turnerinnen werden der Anfänger-Klasse (Mittwoch und Samstag von 5—6 Uhr) zugewiesen, da sich aus dem Eintritt von Damen, die nie nach unserm System turnten, in die vorgeschrittenernen Kurse Unzuträglichkeiten ergaben. Das Schauturnen, das wir anläßlich der 83. Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte veranstalteten, war seitens der Kongreßteilnehmer und ihrer Damen gut besucht. Es hat uns neue Mitglieder und Turnerinnen gebracht. Herr Dr. med. H. Paull hatte den einleitenten, beifällig aufgenommenen Vortrag, Herr Hauptlehrer A. Leonhardt die Leitung der vorzüglich ausgeführten Übungen übernommen.

Köln. Zum ersten Teenachmittag im Frauenklub hatte uns Rosa Angerer-Mühlthaler-München wunderschöne Sachen aus ihrer kunstgewerblichen Werkstätte gesandt. Es gefielen vor allem die Arbeiten in Tülldurchzug in feinstem Material und Muster, dann genähte Spitzenkragen und auf farbiges Leinen gekurbelte Kissen und Decken. — Am 6. November werden wir in unserer Auskunftsstelle handgearbeitete Spitzen aus Palästina zeigen und verkaufen. Sie eignen sich als Besatz für Wäsche und Kleider und sind sehr preiswert. — Hedwig Buschmann zeigte uns viel neue farbenschöne Kleider und Mäntel, daneben auch einfache billige Sachen mit hübschen bunten Stickereien. — Das Winterprogramm ist den Mitgliedern inzwischen zugegangen. Die Vorführung der verschiedenen Systeme für Körpergymnastik findet Ende Januar die Ausstellung der Abteilung, die der Deutsche Verband auf der Hygieneausstellung Dresden zeigte, am 20. und 21. November statt. Am 6. Januar findet ein Ball im Savoy-Hotel statt. Wir bitten junge Mädchen, die sich an einem Reigen beteiligen wollen, sich bis 1. Dezember zu melden bei Frau Sporkenbach, Lindenthal, Kitschburgerstraße 7. — Der Verlag hat uns das Zugeständnis gemacht, daß bei Mitgliedschaft mehrerer unter einem Dache wohnender Familienglieder nur eines verpflichtet ist, die Zeitschrift zu halten, während die anderen für einen Betrag von M 1.20 als außerordentliche Mitglieder aufgenommen werden können. Wir bitten den Mitgliedsbeitrag für 1912 möglichst bis 1. Dezember einsenden zu wollen und dadurch dem Vorstand die Arbeit zu erleichtern. Letzter Abmeldungstermin ist der 1. Dezember. — Die Turnstunden des Vereins sind Dienstags und Freitags von 5—6 Uhr in der neuen Turnhalle der städtischen Volksschule, Genterstraße. — Sonntag, den 5. November, nachmittags 4 Uhr, spricht Marie Lischnewska, Berlin, im großen Coloniasaal, Achenerstr. 5 über „die Frau im Handwerk". Der Vortrag findet auf Veranlassung folgender Vereine statt: Verein für Verbesserung der Frauenkleidung, Ortsgruppe des Allgemeinen deutschen Frauenvereins, Rechtsschutzstelle für Frauen, Stimmrechtsverband für Westdeutschland, Preußischer Stimmrechtsverband. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen, da der Vortrag sich mit dem Schneiderhandwerk befassen wird, das für unsere Bestrebungen von größter Bedeutung ist. *Sp.*

Leipzig. Die Vorbereitungen zu unserem Waldfest (Freitag den 10. November, abends 1/2 8 Uhr) schreiten rüstig vorwärts. Gegen das geringe Eintrittsgeld von M 1.50 für Mitglieder gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte und M 2.— für Nichtmitglieder umfängt uns (im großen Saal des Zentraltheaters) kühler Waldesschatten und Tannenduft. Viele hübsche Überraschungen bietet solch ein echter, deutscher Märchenwald — aber das muß jeder selbst sehen und erleben, ausplaudern darf man davon nicht allzu viel, sonst geht die Poesie verloren. Von den Vergnügungen eines derartigen Festes kann man schon eher ein Wörtchen verlauten lassen — ich sage bloß: Rutschbahn, Würstchenbude, Kuchenbude, Glücksrad und flotter Tanz! Der Festausschuß bittet die Vereinsmitglieder, oder auch andere Freunde unserer Sache, recht herzlich um Mithilfe bei der Ausstattung der beiden Buden und des Glücksrades! Geldspenden, kleine Geschenke, Versprechungen für Kuchen- und Würstchenlieferungen nehmen entgegen: Frau Vogel, Kaiser-Wilhelmstraße 84 I, Frau Genthner, Bühlitz-Ehrenberg, Lindenstraße 11, und Frau Milner,

LEIPZIG (Forts.)

Hüte
leichte, schmiegsame Formen, in elegantester bis einfachster Herstellung und künstlerischer Ausführung
Rose Bube, Leipzig, Dresdenerstraße 76 Fernsprecher 5056

Kleider, Mäntel, Kostüme
Unterkleidung
z. korsettlosen Tracht in größter Auswahl stets am Lager
Mäßige Preise
Rose Bube, Leipzig, Dresdenerstraße 76 Fernsprecher 5056

Reform-Leibchen
für Damen
Kinder-Leibchen und Büstenhalter
den Vorschriften des Verbandes für Verbesserung der Frauenkleidung entsprechend, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen
C. L. Georgi
Fernsprecher Nr. 10593 LEIPZIG, Hainstraße Nr. 11

Leinenhaus
FRIEDRICH & LINCKE G. m. b. H.
Gegründet 1837 :: LEIPZIG, Petersstraße 13
Hervorragende Bezugsquelle vollständiger
Wäsche-Ausstattungen und moderner Wäsche-Unterkleidung, Hemd-Beinkleider Rock-Untertaillen etc. Reformbeinkleider.
Alle porösen Stoffe zu Wäschezwecken.

Frau Auguste Correll
LEIPZIG-GOHLIS, Garnisonstraße 18 II. Elektrische Nr. 6
Werkstatt für Kunstgewerbe
Frauen- und Kinderkleidung. Hand- und Maschinenstickerei.

MÜNCHEN

Marie Pose
Werkstatt für naturgemäße Frauenkleidung und kunstgewerbliche Arbeiten
Theresienstraße 19 III München

Rosa Angerer-Mühlthaler
MÜNCHEN, Stielerstraße 1
Werkstätte für kunstgewerbliche Arbeiten.
Entwürfe. Ausführung von Stickereien.

Salomonstraße 18 A. Bei diesen drei Damen sind auch zugleich Eintrittskarten zu haben, ebenfalls im Modehaus A. Polich, Petersstraße, und zuletzt abends an der Kasse. Wir hoffen auf sehr zahlreichen Besuch und ebenso vergnügte Stimmung wie seinerzeit beim »Tauchschen Jahrmarkt 1909«. Es wird gebeten, die Kleidung dem Charakter eines Waldfestes so weit wie möglich anzupassen. *B.*

Frl. Marg. Hüser beabsichtigt Mensendieck-Kurse zu veranstalten. Jeder Kursus umfaßt 25 Stunden, Übungen mindestens dreimal in der Woche. Für Mitglieder des Vereins M 40.—, für Nichtmitglieder M 50.—. Nähere Auskunft erteilt Frau M. Schmidt, Leipzig-Connewitz, Windscheidstraße 32. Der Fachverband der selbständigen Schneiderinnen von Leipzig und Umgebung, der den Zweck hat, die gewerblichen und geistigen Interessen seiner Mitglieder zu vertreten, den Gemeinsinn und die Aufrechterhaltung der Standesehre unter den Mitgliedern zu fördern, ein gedeihliches Verhältnis zwischen Arbeitgeberinnen und Arbeitnehmerinnen zu schaffen und zu erhalten, die Ausbildung der weiblichen Lehrlinge so zu gestalten, daß sie der der männlichen Lehrlinge völlig gleichkommt, regelmäßige Zusammenkünfte abzuhalten zur Aussprache über allgemeine Standesangelegenheiten, teilt uns sein Programm für November—Dezember mit und heißt Gäste herzlich willkommen. Auskünfte erteilen: Frau Joh. Neidhardt, I. Vors, Oststraße 8 III, Frl. Rose Bube, II. Vors., Dresdenerstraße 76, Frl. Helene Grohmann, Schriftführerin, Waldstraße 14 I. Mittwoch den 8. November, abends 8½ Uhr, im Saale des Künstlerhauses, Bosestraße 9, Vortrag von Frau Josephine Gratz über: Die Frauenkleidung in ihrer kulturellen und wirtschaftlichen Bedeutung. Freie Aussprache. — Mittwoch den 6. Dezember, 8½ Uhr abends, ebenda Vortrag von Herrn E. Herzog, Syndikus der Gewerbekammer, über: Die Zugehörigkeit der selbständigen Schneiderinnen zur gewerblichen Zwangsorganisation und die sich hieraus ergebenden Folgen. Freie Aussprache. Eintritt beidemal frei. — Unsere Vereinsmitglieder werden gebeten, der neuen Organisation ihr Interesse zu schenken. — Austrittsmeldungen werden nur bis zum 1. Dezember angenommen von der Schatzmeisterin Frau Geuthner, Böhlitz-Ehrenberg, Lindenstraße 11. *G.*

München. Der Verein beabsichtigt, demnächst Turnkurse für Damen und für junge Mädchen ins Leben zu rufen. Unter bewährter Leitung (die Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen) sollen zwei- bis viermal wöchentlich Übungsstunden stattfinden, bei welchen die Mitglieder Honorarermäßigung genießen werden. Nähere Mitteilung erfolgt baldigst. Für das Winterprogramm ist in Aussicht genommen ein Vortrag von Herrn M. Pfeiffer über Schmuck, mit reichem Anschauungsmaterial, ferner Führungen im National- und im Ethnographischen Museum usw. Die für diesen Herbst geplante Ausstellung künstlerischer Kleiderdekoration mußte auf das Frühjahr verschoben werden, weil die auf der Dresdener Hygieneausstellung befindlichen Gegenstände — Unterkleidung, Kostüme, Puppen — welche bei derselben Gelegenheit hier gezeigt werden sollten, noch nicht so bald zur Verfügung stehen werden.

Pforzheim. Unsere Winterarbeit hat mit der Einrichtung des »Frauenturnens« begonnen. Außer zwei Kursen für Erwachsene konnte auch einer für Kinder ins Leben treten. Die Kurse finden alle am Dienstag in dem Turnsaal der neuen Oberrealschule statt. Von dem Buschmannschen Abend am 13. Oktober erwarten wir viel Anregung. Am Mittwoch den 8. November ist wieder Vereinsabend im Reformrestaurant mit Besprechung über den Verbandstag, den der Bad. Verband Ende November hier abhält. Unser Turnanzung findet im weiten Vaterland da und dort Absatz. Näheres darüber siehe untenstehend. Für Pforzheim ist der Einzelverkauf an Frau Schmidlapp, westl. Karl Friedrichstraße 1, übertragen.

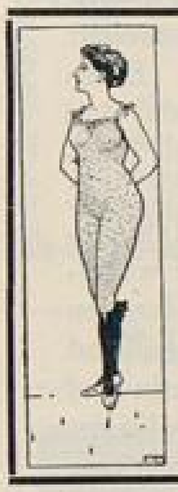
Zur Beachtung! Wir bitten Kenntnis zu nehmen, daß der »Neue badische Turnanzug für Mädchen und Frauen« Modell Balla, wie er im Juniheft beschrieben ist, in den Besitz des Vereins Pforzheim übergegangen ist. Prospekte und Preislisten zu beziehen durch Frau Oberrealschuldirektor Müller. Schnittmuster können keine mehr abgegeben werden. Dagegen sind jetzt 5 Größen vorrätig. Das Muster ist gesetzl. geschützt.

Odenwaldschule
(Leitung: Paul Geheeb)
Oberhambach bei Heppenheim (Bergstr.)
Moderne Lehr- und Erziehungsanstalt (Internat) für Knaben **und Mädchen.** Eigenartige Unterrichtsorganisation (Arbeitsgemeinschaften); planmäßige Erziehung zu selbständigem Arbeiten. Mitwirkung der Kinder an der Verwaltung der Anstalt. — Äußeres Ziel: Abiturium des Realgymnasiums oder der Oberrealschule. — Herrliche Lage im Gebirge. — Prospekt.

MÜNCHEN (Forts.)

LUDWIG BECK, kgl. Hof-Posamentier
Dienerstraße 23 :: Telephon Nr. 638
Verkaufslager von Kurzwaren, Futterstoffen, Posamenten jeder Art, Spitzen, Tülle, Stickereien, Knöpfen, Schnüren.
Eigene Werkstätten für Neuanfertigung von Kurbelstickereien, Weberei, Ausputz für Damenkleider und Posamenten für Innendekoration. Vielfach prämiiert.

GRETE BERKENKAMP
WERKSTÄTTE FÜR KÜNSTLERISCHE
:: METALLARBEIT UND SCHMUCK ::
MÜNCHEN, LEOPOLDSTRASSE 153.


Hemdhosen :: Reformhosen
Directoirehosen
Prof. Jaeger'sche und Dr. Lahmanns
UNTERKLEIDUNG
Strumpfwaaren und Tricotagen
C. WAGNER & Co.
MÜNCHEN I, Theatinerstraße 7.

„Reformhaus München"
Ernst Pfletschinger, Dienerstr. 6 Eingang Landschaftsstr. hinter d. Rathaus.
Poröse Ober- und Unter-**Kleidung** und **Stoffe** hierzu für Damen und Herren
Gesundheits-Korsetts, **Brust- und Rockträger** etc.
Fabrikpreise
Normal-Schuhwerk für Damen, Herren und Kinder
Vollwertige, unverfälschte Nahrungsmittel etc.

Werkstätte für künstlerische Frauenkleidung
von E. Veil-von Neander
München, Ainmillerstrasse 20 I, Gartenhaus.

Weiße Trikot-**Damen-Hemdhosen,**

welche am Lager trübe geworden, solange Vorrat:
pro Stück nur **3 Mk.**
in Größen: **klein, mittel, groß**
Versand gegen Nachnahme
Carl Merz
München Theresienstr. 18

Damen-Fecht- und Turnsaal
Amalienstraße 12/0 Gartengebäude.
Unterricht im Florettfechten (ital. und franz. Schule).
Turn-Unterricht nach modernsten Prinzipien separat u. in Kursen.
Anmeldungen mit Ausnahme von Sonn- und Donnerstag, täglich 11—12½ Uhr, und Freitag 6½—7½ Uhr abends.
Josefine Aman
dipl. Fechtmeisterin
Frieda Köhler
dipl. Fechtmeisterin
staatl. gepr. Turnlehrerin.

Korsettindustrie und Hygieneausstellung.

Durch den großen Erfolg der Hygieneausstellung, besonders der populären Halle »der Mensch«, wo in einer überaus deutlichen und einleuchtenden Weise die Einwirkung des Korsetts auf den Körper dargestellt ist, beginnt die Korsettindustrie beunruhigt zu werden, und sie erzielt einen großen Heiterkeitserfolg durch ein Inserat in den hiesigen Tageszeitungen. Das Klischee zeigt ein Korsett der betreffenden Firma um einen Körper gelegt, der die abstoßend häßliche Haltung der Korsettfigur aufweist und die falsch gebogene Wirbelsäule. Das hineingezeichnete Skelett ist ziemlich phantasievoll behandelt, noch weit willkürlicher aber die lebenswichtigen Organe die in der Bauchhöhle ihren Platz haben. Sie sind durch eine Anzahl freischwebender Scheibchen dargestellt, welche dahinein gezeichnet sind, wo gerade Platz ist. Einen wissenschaftlichen Anstrich erhält die Sache durch drei sich schneidende Linien, welche an einem Ende mit Pfeilspitzen, an dem anderen mit Buchstaben bezeichnet sind. Der Text des Inserats bemerkt dazu: »In der Hygieneausstellung »der Mensch« wird dem Publikum die schädliche Einwirkung schlechtsitzender Korsetts auf die inneren Organe demonstriert, und zwar durch Zeichnungen und Photographien. Ich verweise die geschätzte Leserin auf mein Spezialkorsett, die erste Marke der Welt. Wo ist hier eine Einschnürung auf Magen zu ersehen? (Ganz recht, denn der Magen ist überhaupt nicht zu ersehen!!) Wo ein Druck auf Knochenpartien oder Weichteile des Körpers? (Sowohl vorn als hinten ist in der Zeichnung der Druck deutlich zu erkennen!) Diese weltberühmten Korsetts, welche ich im Juli 1911 persönlich in Paris ausprobiert habe, sind sicher in hygienischer Beziehung ebenso einwandfrei, wie die als Heilmittel angebotenen sogenannten Reformkorsetts, von denen fast alle den schweren Nachteil haben, in ästhetischer Beziehung auf jede Dame von gutem Geschmack abstoßend zu wirken.« (Folgt der Name eines Korsettgeschäfts.) Da ist uns ja einmal wieder gründlich die Meinung gesagt worden, aber diesmal haben wir die Lacher auf unserer Seite! *A. Kühn-Dresden.*

Sprechsaal.

Die Manuskripte wolle man einseitig beschrieben bis zum 8. jedes Monats an die Schriftleitung, Köln, Hildeboldplatz 26, senden. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Wenn die Frau des Nervösen nicht selbst etwas nervös geworden ist (ein Wunder, wenn's anders wäre) und Gespenster sieht, befindet sie sich allerdings in einer mißlichen Lage. Verschweigen ist schon eine gefährliche Politik im häuslichen Leben, besonders wenn allerhand Intrigen dazu notwendig sind, was je mehr der Fall sein wird, je mehr der Patient zu solchen Kranken gehört, die immer mißtrauisch sind und von allem unterrichtet sein wollen. Es gibt andere, die gar nichts lieber wollen, als daß man sie mit allen häuslichen Angelegenheiten in Ruhe läßt. In diesem Falle läßt sich nichts dagegen einwenden, als daß das innige Verhältnis der Gatten auf die Dauer darunter leiden muß. Ein Intrigenspiel zwischen den Eltern mit anzusehen und womöglich daran teilzunehmen, muß schädigend auf den Charakter der Kinder einwirken. Übrigens kommt es bei Nervösen

MÜNCHEN (Forts.)

Damen-Mode-Institut Berg-Bühl
München, St. Annaplatz 2
höhere Ausbildung in allen Fächern der Damenschneiderei
von Staatl. etc. höheren Gewerbeschulen offiziell anerkannte Lehrmethode
Zuschneidebuch zum Selbstunterricht Preis 6 Mk.
Gegen Nachnahme 6.35 Mk. Prospekt gratis.

P. FÜLLER, München
Schuhwaren-Fabrikation für orthopädische, naturgemäße, Mode- und Sport-Beschuhungen
Lager für Mode- u. Sport-Schuhwerk. Rindermarkt 1 Eingang Petersplatz
Betriebswerkstätte: Buttermelcherstraße 7/o :: Telephon Nr. 22016

PFORZHEIM

Reformhaus zur Gesundheit
Anton Albers & Cie., Pforzheim
Östliche Karl-Friedrich-Str. 27 und Bleichstr. 9 (am Sedansplatz)
Sämtliche Reformartikel
detail Versand en gros

Schuhwarenhaus B. Weigel, Pforzheim
18 Deimlingstraße 18
Erstklassige Schuhwaren in vernünftigen Formen
Auswahl nach auswärts franco

J. Hiltner, Pforzheim Bahnhofstraße 4 Fernsprecher 718
Spezial-Geschäft für Reform-Unterkleidung
Verkauf der vielseitig anerk. gerippten «Z»-Marken-Unterkleider
Hemdhosen, Taillen, Jacken und Beinkleider, offen und Reform-Schluß. Strumpflängen. Strümpfe und Socken nur beste Qualität. Lahmanns Reform-Unterkleidung für Kinder, Damen und Herren
Auswahlsendungen stehen zu Diensten. Nach auswärts franko

STUTTGART

Hygienisch-ästhetische Gymnastik System Mensendieck
sowie
Künstlerische Gymnastik Methode Stebbins-Kallmeyer
Unterricht in Kursen und Einzelstunden: ALICE BLOCH
STUTTGART, Hauptmannsreute 78. Sprechzeit: Dienstag u. Freitag 11—12

Frau Johanna Wester
Calwerstraße 41 STUTTGART Telephon 6788
Spezialgeschäft in
Trikotagen, Strumpfwaren und Handschuhen
Poröse Reform-Unterkleidung
Hemdhosen, Reformhosen, auch nach besonderen Maßen und Angaben

sehr darauf an, in welchen Momenten man ihnen unangenehme Eröffnungen macht. Die Frau ist gewiß berechtigt, den Kindern zu sagen: »Wir wollen den Vater nicht gleich mit der bösen Nachricht überfallen, wenn er müde aus dem Geschäft kommt, ich will nacher alleine mit ihm sprechen.« Eine direkte Unwahrheit sollte in Gegenwart der Kinder nicht ausgesprochen werden. Sie schädigt das Verhältnis zu den Eltern. Es setzt die Mutter doch in ihren Augen herab, daß sie lügen muß, oder auch Kinder gewöhnen sich daran, den Vater als unzurechnungsfähigen Kranken zu betrachten. Sind sie leichtsinnig veranlagt, so gewöhnen sie sich außerdem an die Unwahrheit. In diesem Falle gibt es nur zwei befriedigende Lösungen, entweder der Mann kuriert sich aus (es gibt heute manch tüchtigen Nervenarzt, der seine Patienten ohne kostspieliges Sanatorium und Unterbrechung der Berufstätigkeit heilt) oder wenn er dies nicht will, vielleicht auch unheilbar ist, so sollte die Mutter darauf bestehen, die Kinder, wenn sie anfangen zu begreifen, aus dem Hause zu geben. Das Elternhaus ist gewiß die beste und schönste Erziehungsanstalt, aber bei einem schwer nervösen Vater werden alle Vorzüge, die es hat, problematisch, besonders wenn es sich um Kinder handelt, die die nervöse Anlage geerbt haben. Für solche komplizierte Kinder, und Kinder die aus komplizierten Verhältnissen kommen, tun die Landerziehungsheime Wunder. Und welche Freude hat der Vater dann in den Ferien an seinem Jungen, der ihm vorher, wenn er sich das ganze Jahr lang über seine Dummheiten ärgern mußte, nichts recht machen konnte.

Und nun noch ein Gesichtspuukt: Eine kluge und energische Frau kann das Unmögliche möglich machen und ihre Kinder unter den schwierigsten Verhältnissen im Hause behalten, ohne daß ihre Charakterentwicklung leidet; aber — wird sie sich nicht dabei aufreiben und schließlich einmal versagen, wenn die Kinder sie gerade am nötigsten brauchen? *J. v. R.*

An die Frau eines Nervösen. Die Antworten und Ratschläge in der Oktobernummer haben einen Punkt der mir wichtig erscheint, nur gestreift und nebensächlich behandelt. Ich meine die Haltung Ihres Mannes Ihnen und den Kindern gegenüber. Sie scheinen die Tatsache, daß Ihr Mann nervös ist und deshalb Ihre und der Kinder weitgehendste Schonung beanspruchen kann, als etwas unabänderliches hinzunehmen. Im Interesse Ihres Familienglückes möchte ich Ihnen aber dringend davon abraten. Die ewige Furcht, in der Sie und die Kinder sich befinden, muß auf die Dauer zu einem Mißverhältnis führen. Die Kinder verlieren das Vertrauen zum Vater, wenn sie all ihre kleinen Freuden und Leiden aus Angst vor einer falschen Auslegung vor ihm geheimhalten müssen, er wird ihnen nicht Freund, sondern Feind, weil er die schöne Sorglosigkeit, das höchste Glück der Jugend, unterbindet, und er kann ihnen auch später, wenn sie vor ernste Lebensfragen gestellt werden, nicht Berater sein, eben weil er nicht von klein auf ihr restloses Vertrauen genossen hat und ihre innere Entwicklung nicht mit erleben durfte.

Die Ansicht, man solle die Kinder frühzeitig in die Realitäten des Lebens einweihen, ihnen von den Sorgen der Erwachsenen mit abgeben, ist nur für bestimmte Verhältnisse richtig, z. B. wenn die Eltern mit schweren Nahrungssorgen ständig zu kämpfen haben, wenn die Teilnahme der Kinder an der elterlichen Arbeit eine Existenz-

STUTTGART (Forts.)

„Kalasiris“ Korsett-Ersatz für Gesunde, Leibbinde für Kranke. Idealster, alle hygienischen Anforderungen erfüllender Korsett-Ersatz
Niederlage: **Frau Emma Ladner, Stuttgart, Sofienstraße 15 B, Laden**

Telephon 7637
Reformhaus „Hygiea“
SIEDENSCHNUR & DOMMER
Stuttgart, Gymnasiumstraße 21
Poröse Unter- und Oberkleidung für Damen, Herren und Kinder.
Bewährte Reformleibchen, Büstenhalter und Frauengurts
Größtes Lager in
Normalfußbekleidung, Flechtschuhen, Sandalen etc.
Artikel für Kranken-, Gesundheits- und Schönheitspflege
Unverfälschte Nahrungsmittel und Getränke
Billigste Preise :: Anprobezimmer :: Kataloge gratis

ALLGEMEINE ANZEIGEN.

Clichè ges. geschützt
Verlangen Sie **sofort** gratis u. franko meinen reichhaltig. Katalog über: Spielwaren, Lehrmittel, Sportartikel, Puppen, Flugapparate
R. Behle, Kaiserstr. 27, **Frankfurt a. M.** No. 1

Schlanke Figur
durch die vorzügl. sitzenden, erstklassig., durch D.R.G.M. gesetzlich geschützt.
Frackhose „Faltenlos“, bestes Tiefschluß-Reform-Beinkleid, ringsherum ohne Falten.
„Directoire mit Mittelschluss“, enganliegend, bleibt stets angezogen. Leicht zu öffnen.
„Schlüpfer mit Taillenschluss“, i. d. Taille ohne Gummi.
„Virgo“, poröses Monats-Beinkleid nach Dr. Bakofen, Frauenarzt, Berlin, mit auswechselbarer, undurchlässiger Schutzeinlage. Unentbehrlich für Sport, Reise usw.
„Materna“, Büstenhalter. Bester Kleiderschutz für Wöchnerinnen und stillende Mütter. Für schlanke Damen zur Erzielung voller Büste.
In einschlägigen Geschäften. Nächste Verkaufsstelle teilt mit, der alleinige Fabrikant:
„Faltenlos“ „Virgo“ „Materna“ „Directoire“ „Schlüpfer“
Gustav Goldschmidt junior, Berlin W 8, Taubenstr. 25
Erste Berliner Spezial-Fabrik für Reform-Beinkleider und Turnkleider.

Praktische, sparsame Damen
kaufen „Rundgewebte Röcke“.
Elegante Neuheit! Deutsches Reichspatent. D.R.G.M. Sehr preiswert.
Jede Dame ihre eigene Schneiderin. Ohne Zuschneiden, nur durch eine Längsnaht wird der Rock **in beliebig moderner Fasson** hergestellt. Tadelloser Sitz, **für jede Figur vorteilhaft.** Der Rock kann nicht zipfeln und ist aus bestem Kammgarn gewebt. Reichhaltige Farben- und Dessinauswahl für Kostüm-, Straßen-, Sport- und Gesellschaftsröcke. Lieferung in hübscher Kartonaufmachung, **auch als Geschenk vorzüglich passend.** **Preis pro Rock 12.50 Mk.**
F. W. Wilde, Mech. Weberei, Meerane i. Sa. 394

frage für die Famlie bedeutet. Im übrigen aber gönne man den Kindern nach Möglichkeit den leichten Frohsinn der Jugend. Ganz von selbst schon treten an das Kind allerlei kleine Nöte heran, die seine Gedankenwelt erfüllen und ihm Sorgen schaffen, mehr als der Erwachsene oft ahnt.

Aus diesem Gedanken heraus möchte ich Ihnen deshalb raten, in erster Linie gegen die Ursache des Übels, die große Nervosität Ihres Mannes mit allen Mitteln anzukämpfen.. Neben einer zweckmäßigen Lebensweise (viel Ruhe und Schlaf, gewürzlose Kost, keinen Thee, Kaffee, Alkohol und Nikotin) kann man auch mit suggestiven Einwirkungen auf Nervöse schöne Erfolge erzielen. »Dein Glaube hat Dir geholfen!« Nehmen Sie sich dies Wort als Leitspruch und versuchen Sie, gemeinsam mit einem verständigen Arzt, Ihrem Mann den Glauben an eine Gesundung, wenigstens an eine Besserung seiner Nervosität einzuflößen. So ist schon viel gewonnen. Hand in Hand damit muß dann eine moralische Einwirkung vor sich gehen. Lassen Sie Ihren Mann ahnen, daß die Kinder aus Furcht, seine Stimmung zu beeinträchtigen, die Offenheit, das volle Vertrauen zu ihm verlieren könnten. Lassen Sie ihn schließlich erfahren, daß allerlei wichtige Dinge sich ohne sein Wissen, sozusagen hinter seinem Rücken abspielen müssen, weil die Umgebung sich scheut vor seiner Reizbarkeit, vor ungerechten Zornausbrüchen und Strafen. Bitten Sie Ihren Mann inständig, etwas mehr Selbstzucht zu üben, spielen Sie ihm eventuell eine gute Schrift, ein Buch in die Hände, das Anleitung gibt zur Selbsterziehung (ich denke z. B. an die grünen Blätter von Johannes Müller). Stellen Sie ihm die schweren Gefahren vor Augen, die das bisher geübte Vertuschungssystem für den Charakter der Kinder und für eine gedeihliche Entwicklung echten Familienlebens im Gefolge haben kann, erzählen Sie ihm auch von den vielen kleinen Freuden, die ihm durch die selbst verschuldete Entfremdung seiner Kinder entgehen. Kurzum, fassen Sie das Übel an der Wurzel, statt durch übertriebene Nachsicht Verhältnisse zu schaffen, die Ihr Lebensglück dauernd untergraben könnten. *I. M.*

In der Oktobernummer Ihrer geschätzten Zeitschrift ist bei der Beschreibung von Abb. II und III kein Schnittmuster angegeben. Ich frage hierdurch an, ob dies irrtümlich geschehen ist und ich den Schnitt von Abb. III erhalten könnte, da es doch allgemein üblich ist, daß von allen Abbildungen Schnitte vergeben werden. *E. J.*

Die Schriftleitung bemüht sich den Lesern der Zeitschrift die Möglichkeit zu geben, sich jedes Schnittmuster zu verschaffen, ist jedoch abhängig von der Erlaubnis der Urheberin und der Besitzerin des Kleides. Die Schriftleitung glaubt aber im Interesse ihrer Leser zu handeln, wenn sie auf Kleiderabbildungen, die einen künstlerischen oder praktischen Wert haben, nicht deshalb verzichtet, weil ihr die Abgabe von Schnittmustern nicht gestattet wurde.

Pariser Korrespondenz. In einer Pariser Frauenversammlung, die die Schaffung von Gartenstädten zum Gegenstand hatte, wurde folgendes berichtet: In Frankreich besteht, wie in anderen Ländern, eine Gartenstadtbewegung. Der Generalsekretär der Vereinigung Cités-jardins de France, Herr Benoit-Lévy, verlangt die Mitarbeit von Frauen. In

Wenn Sie für Ihre Tochter

ein empfehlenswertes Töchterpensionat suchen, dann verlangen Sie gratis und franko:

„Die Centrale“

Verkündigungs- und Verbands-Organ des Verbandes der Töchterpensionate Deutschlands, Österreichs, der Schweiz u. Englands. Gegründet 1902. Man adressiere an die Verbandsleiterin: Frau Dir. **M. Fischer, Berlin-Halensee**, Westfälische Straße 54.

Im Hinblick auf die Tatsache, daß oft von unberufenen Persönlichkeiten Töchterpensionate gegründet werden, wodurch schon schwere Schäden entstanden sind und entstehen, in Anbetracht dessen, daß viele Eltern, welche für ihre Töchter geeignete Pensionate suchen, nur zu oft führerlos den Pensionaten gegenüberstehen, hielt es die Verbandsleitung für wichtig, eine Liste empfehlenswerter Töchterpensionate zusammenzutragen und diese Liste kostenlos dem Publikum zur Verfügung zu stellen. Ebenso kostenlos erteilt die Verbandsleitung Auskünfte über Töchterpensionate etc. des In- und Auslandes. Man lasse sich „Die Centrale“ kommen.

Schmerzlose Geburt!

Von Dr. H. Zickel, Frauenarzt

Ein segensreiches Aufklärungsbuch für leidende Frauen.

PREIS 1.80 M.

Gegen Einsendung des Betrags oder Nachnahme durch B. GEBEL, Dahlem, Gr.-Lichterfelde 3.

Amerika bestehen 700 Frauenvereine, die sich mit der Verschönerung der Städte befassen, die Frauen lassen die Kinder schwören, daß sie Bäume, Blumen und Vögel beschützen. Die Stadt Harrisburg wurde durch ein junges Mädchen umgestaltet. In England besteht eine Musterstadt in der Nähe von London. Die Gartenstadtunternehmen in Deutschland sind den Lesern dieser Zeitschrift bekannt. In Frankreich hat die Vereinigung durch die Grubengesellschaft von Dourges ein industrielles Musterdorf bauen lassen. Man sagt, daß in den Gartenstädten weder Alkoholismus, noch Tuberkulose, noch Prostitution zu finden ist. In Paris gibt es zu wenig Spielplätze, zu wenig Gärten in den ärmeren Stadtvierteln. Die Frauen müßten sich für all diese Fragen der Volkshygiene verwenden. — Die Gesellschaft L'Entr'aide, Vorsitzende Frau Duchesne, hat eine Art Genossenschaft gebildet, wo die Näherinnen gut bezahlt werden und einen Teil des Gewinnes bekommen. Es werden daselbt bereits alle weiblichen Kleidungsstücke angefertigt und verkauft. — Die Gesellschaft gegen das Tragen von Vogelfedern, Vorsitzende Frl. des Varennes, hat im Jahr 1911 gute Fortschritte gemacht. Die Fabrikanten mußten neue Hutgarnituren aus Seide, Wolle und Metall erfinden, weil viele Damen keine Federn mehr tragen wollten. — Die Ligue des mères de famille hat ihre 60000 Broschüren „Contre la mutilation de la taille" fast alle verteilt. Sie hat jetzt zwanzig Ortsgruppen.

Gabrielle Lipman-Moyse, Versailles.

Die Abonnenten werden gebeten, Adressenänderungen dem Vereinsvorstand und der Post zu melden. Bei Wegzug in eine andere Stadt ist der Meldung an die Post die Überweisungsgebühr von 50 Pf. beizufügen.

Reklamationen wegen unregelmäßiger Zustellung der Zeitschrift wolle man zuerst an das zuständige Postamt, und wenn dieses erfolglos, an den Verein oder Verlag richten.

Bleyle's Reformbeinkleid „Oja"

aus reinwollenem, elastisch-porösem Strickstoff

hat so viele praktische und gesundheitliche Vorteile, dass keine Dame versäumen sollte, sich bei Bedarf dasselbe vorlegen zu lassen.

Vorzüglicher Sitz. Sehr kleidsam. Passend für jede Jahreszeit.

Auch für die Sommerfrische sehr zu empfehlen!

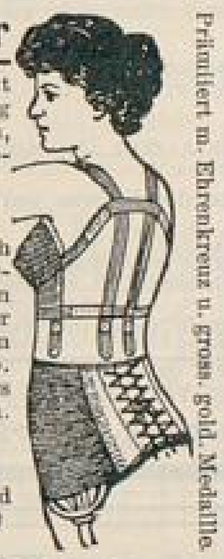
Bleyle's Oja Damen-Reformbeinkleid

Zu erhalten in allen Verkaufstellen für **Bleyle's Knaben-Anzüge,** die bereitwilligst mitgeteilt werden durch die Fabrik **WILH. BLEYLE, Stuttgart.**

Schlanke Figur

schaffend, desh. höchst kosmetisch, Behebung von Leibbeschwerden, deshalb höchst hygienisch wirkt die **Elastische Gummi-Crepe-Leibbinde** nach Dr. Kaiser durch Zusammenziehung erschlaffter Bauchdecken und Verminderung der Fettschichten auf den Hüften. Verl. Sie Prosp. auch über Dr. Kaisers Büstenhalter v. allein. Hersteller

Hermann Straube
Bandagist u. Orthopäd
Dresden-N. 89
Hauptstrasse 38.



Prämiiert m. Ehrenkreuz u. gross. gold. Medaille.

Fabrik für Bandagen und gesundheitstechnische Artikel.

Eden^er Fruchtsäfte

Marmeladen, Gelees, Dunstobst sind verbürgt naturrein, ohne Chemikalien, Sirup, Sprit usw. Hochfein im Geschmack, die Verdauung fördernd. Vollwertiger Ersatz für Frischobst.

Obstbau-Kolonie „Eden" in Oranienburg-D.

Preisliste mit ärztl. u. and. Gutachten frei.

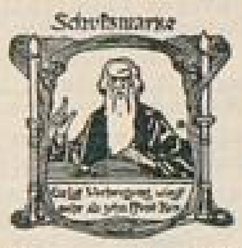
Internat des städt. Mädchengymnasiums Karlsruhe.

Schulgeld 84 Mark jährlich.
Pensionspreis für Internat
• • 1000 Mark jährlich. • •
Auskunft Fräulein ***Cl. Fernow Karlsruhe i. B.,*** Redtenbacherstraße Nr. 16

Der Verein Frauenbildung-Frauenstudium.

Feinster Harzkäse
100 Stück 2 Mk. ab hier unter Nachnahme liefert C. W. G. ISRAEL, KASSEL 6

Schutzmarke



„Die normale Verjüngung des Körpers, das geordnete Funktionieren aller Organe, körperliche und geistige Frische, Gesundheit, Schaffensfreude und Arbeitskraft — dies alles ist bedingt durch die normale mineralsalzreiche Beschaffenheit von Blut und Lymphe!"

Lesen Sie die ausführliche Belehrung über **„Julius Hensel's Nährsalztherapie"** (Gratis!!) Sie werden staunen, auf welch rein natürlichem und billigem Wege Sie Ihrer Gesundheit unendlich nützen können. Machen Sie den Versuch und in Bälde werden Sie denselben (wie schon Tausende vor Ihnen) allen Bekannten empfehlen. Schreiben Sie daher unverzüglich an die Firma

Julius Hensel Stuttgart D 28.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe 32

Arbeiterbildungswesen in Wien und Berlin
Eine kritische Untersuchung
von
Hertha Siemering,
Doktor der Staatswissenschaften
Preis M 4.—

Zu beziehen durch jede Buchhandlung od. direkt vom Verlag

Ein hochinteressanter Sittenroman!

Ein erschütterndes Dokument unserer Zeit!

Wovon man nicht spricht

Roman von Gabryela Zapolska

Dritte Auflage. Broschiert M 4.—, eleg. geb. M 5.—

Der Tag, Berlin: „Der Roman der Zapolska bebaut nicht das gleiche Terrain wie „Der heilige Skarabäus". Doch der Mittelpunkt ist derselbe. Wie der Hund an der Kette um seine Hütte kreist, so zieht das Schicksal eines jungen Gottesgeschöpfes die Peripherie um den verfluchten Angelpunkt. Solche Bücher schreibt nur die Schwesternschaft, solche ernste, im Schmutze reine Bücher, die man richtig würdigt, wenn man sie zu den literarischen Dokumenten des Lebens legt."

Berliner Tageblatt: „Solch einen wunderbaren Typus einer Dirne hat uns die Zapolska geschaffen; diese Gestalt rührt nicht nur an unser ethisches Empfinden, sie greift an unser Herz."

Leipziger Tageblatt: „Ein hochinteressanter Sittenroman, mit der Gabe einer Dichterin geschrieben. Ein erschütterndes Dokument unserer Zeit."

Prager Tageblatt: „Ein bedeutsames Dokument psychologischer Kleinmalerei des Liebeslebens."

Pester Lloyd: „Der Roman hebt den Schleier von der Tragödie einer Prostituierten."

Literarischer Ratgeber: „Das Buch ist ein Appell an die Menschheit, den Gefallenen nicht die Möglichkeit der Rückkehr in die Gesellschaft zu rauben. Da die Verfasserin durchaus dezent bleibt, so kann man den Roman seiner psychologischen Feinheiten wegen allen reifen Männern und Frauen empfehlen."

In jeder besseren Buchhandlung vorrätig. Wo nicht, durch
Oesterheld & Co., Verlag, Berlin W. 15.

Soeben erscheint

Frauenlyrik der Gegenwart

Herausgegeben von
MARGARETA HUCH (M. H. Gareth).

Pappband M 3.—. Vorzugsausgabe M 5.—

Ein Spiegelbild der seelischen Entwicklung der deutschen Frau: den Frauen ein Widerhall des eigenen Lebens; Männer mögen aus diesem Buche die eigensten Laute der Frauenseele erlauschen!

Nora Braun · Vom Schauen

Balladen und Gedichte br. M 2.—, geb. M. 3.—.

Eine hochbegabte Dichterin tritt mit seltener Wortkraft u. Reife mit diesem Buche in die Öffentlichkeit.

Fritz Eckardt Verlag, Leipzig

Eine Stimme des Beifalls

herrschte über meine Auslage in der
Internationalen Hygiene-Ausstellung in Dresden.

Poröse Damenwäsche

war in den zartesten Stoffen mit feinen Spitzen und Stickereien garniert, wie man sie bisher in der Zusammenstellung mit porösen Stoffen noch nicht kannte, dort zur Schau gestellt.

Herrenwäsche

für welche sich die porösen Gewebe ganz besonders eignen, ist meist in dem so sehr beliebten **Chasallaleinen** D.R.G.M. hergestellt.

Schöne, sehr geschmackvoll verarbeitete poröse Bettwäsche wies die Ausstellung außerdem auf.

Niederlage bei ***Frl. Rose Bube, Leipzig,*** *Dresdenerstr. 76.*

Eschweger Wäschefabrik Cassel.

Spitzenhaus K. Andris, Freiburg i. B. 38

Bewährt gute Qualitäten in Deutschen, Schweizer- und Madeira-

Stickereien!

Einf. Feston	Meter	von	4	Pf. an
Doppelstoff	„	„	10	„ „
Bunte Feston	„	„	6	„ „
Wäschebörtchen	„	„	2	„ „
Wäschespitzen	„	„	2	„ „
Klöppelspitzen	„	„	9	„ „
Leinene Klöppelecken			18	Pf.
Handgeklöppelte Ecken			30	„
Einsätze „Schlafe wohl" usw.			18	„
Gestickte Hemdenkoller			18	„
Perlmutterknöpfe	Dtzd.		4	„

Glänzende Anerkennungsschreiben.
Mustern füge ich Rückporto bei.

Die Frauenbewegung

Herausgegeben von **Minna Cauer**

Mit der Monatsbeilage:

Zeitschrift für Frauenstimmrecht

Herausgegeben von
Dr. jur. Anita Augsburg

Verlag: W. u. S. Loewenthal, Verlagsbuchhandlung, Berlin C. 19, Grünstr.

„Die Frauenbewegung" behandelt alle sozialen, kulturellen und politischen Fragen der Gegenwart mit Beziehung auf das Leben der Frau und gibt einen Überblick über die gesamten Frauenbestrebungen des In- und Auslandes.

Die Frauenbewegung erscheint am 1. und 15. jeden Monats und ist durch alle Buchhandlungen, Postämter, sowie durch den Verlag zu beziehen.

Preis vierteljährlich 1 Mark

Probenummern gratis durch das

„Pressekomitee Frauenbewegung", Berlin W. 30, Neue Winterfeldstr. 17

Feinst. arom. hell. Bienenhonig

(große Anzahl glänzender Zeugnisse) 5 Pfd. netto **M. 5.70**; 8¾ Pfd. netto **M. 8.70** (Nachnahme 30 Pf.) franko.
E. Mohr, Oberkirch in Baden
(vorm. **Bienenzüchterei „Hochkopf"**)

Gegen **Verstopfung**

und deren Folgen (**Hämorrhoiden, Leberleiden, Kongestion** usw.). Für **Kinder** und **Erwachsene ärztlich warm empfohlen, prompt wirkend, wohlschmeckend sind:**
:: Apotheker **Kanoldt's** ::
Tamarinden-Konserven.

In Schachteln **6** Stück **80** Pfg.
Durch alle Apotheken.

Allein echt, wenn von Apotheker **C. Kanoldt Nachfolger** in **Gotha.**

KEINE DRUCKSTELLEN
NORMAL-STIEFEL
PRIMA QUALITÄT

Sofort
BEQUEMER SITZ
kein Austreten nötig.
VERKAUFSTELLEN AN PLAKATEN KENNTLICH
F.A.KEIL ARNSTADT.
Eingetragene Schutz-Marke.
Fortwährend Kundgebung der Zufriedenheit von Verbrauchern

Natur und Kunst. Allen Freunden von Natur und Kunst senden wir auf Verlangen unsern illustrierten Katalog von Büchern, Bildern, Kunstmappen u. Kunst-Postkarten eigenen Verlages umsonst portofr. **Nordwestdeutscher Kunstverlag** G.m.b.H. in **Goslar** a./H., Gesellschaft zur Verbreitung guter Volkskunst u. Literatur.

Indische Natur-Heilweise!

Buch gratis, franko. Adr. **Poho, Hamburg.**

Erziehungsheim

Schloß Hemsbach
a. d. Bergstraße (Baden)

Bahnstation. Höh. Reformschule. Internat für **Knaben und Mädchen**. Liebevolle Pflege des persönlichen u. gesellschaftlichen Lebens. Praktisch (Werkstatt, Garten, Küche, Haus) u. wissenschaftl. Tätigkeit. Exkursionen, Reisen, Kunst, Musik. Vorbereitung z. Einjährigen u. Abitur. Näheres Prospekt F. **Dir. F. Bierau u. Frau.**

Verantwortlich für den allgemeinen Teil: Frau Else Wirminghaus, Köln — Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe i. B.

Diesem Heft liegt ein Zirkular des
Internationalen Frauenbundes für Vogelschutz, Charlottenburg, Sesenheimerstraße Nr. 37 *bei.*

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg